

Betreff:RE: Anfrage Gesprächstermin "Go Meet A Deputy"

Datum:19.02.2013 21:27

Absender:CASPARY Daniel <daniel.caspary@europarl.europa.eu>

Empfänger:'Luise Körner' <koerner@gfgf.eu>

Sehr geehrte Frau Körner,

vielen Dank für Ihre Mail. Ich bin in der Sache im Austausch mit den Wählerinnen und Wählern aus meiner Region.

Darüber hinaus bin ich im ständigen Kontakt mit meinen thematisch zuständigen Kollegen.

Ich rege an, dass Sie sich wegen eines Termins an den regional für Berlin zuständigen Kollegen wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Caspary.

Daniel Caspary
Technischer Diplom-Volkswirt
Mitglied des Europäischen Parlaments

Bürgerbüro
Belchenstraße 27
D-76297 Stutensee
Tel: +49 721 3848010
Fax: +49 721 3848011

Europäisches Parlament Brüssel
Tel: +32 2 284-7978
Fax: +32 2 284-9978

eMail: daniel.caspary@casparty.de
Web: <http://www.caspary.de>

From: Luise Körner [mailto:koerner@gfgf.eu]

Sent: 05 February 2013 10:45

To: sven.maier@caspary.de; jan.wisswaesser@caspary.de; jonathan.berggoetz@caspary.de;
juliane.stork@caspary.de

Subject: Anfrage Gesprächstermin "Go Meet A Deputy"

Sehr geehrter Herr Caspary,

enttäuscht vom Ergebnis der Abstimmung im Agrarausschuss des Europäischen Parlamentes zur Reform der GAP am 23/24. Januar, haben wir (das Bündnis „Meine Landwirtschaft“ in Deutschland und dessen EU-weites Dach ARC2020) die Aktion „Go Meet A Deputy“ ins Leben gerufen. Wählerinnen und Wähler in ganz Europa möchten Ihre Europa-Abgeordneten besuchen, um mit ihnen über die Lebensmittel- und Agrarpolitik der EU und die für März geplante Abstimmung zur GAP-Reform im Plenum des EP zu sprechen. Deshalb wollen wir mit Ihnen gerne ein 10 bis 20-minütiges Gespräch mit einer Bürgerin oder einem Bürgern organisieren, von dem wir, wenn es Ihnen recht ist, gerne einen Teil als Video aufzeichnen und auf unserer Webseite veröffentlichen würden.

B i t t e verweisen Sie uns jetzt **n i c h t** an die zuständigen Agrarexperten ihrer Fraktion. Deren Position ist größtenteils bereits durch die Abstimmung im Agrarausschuss bekannt. Die GAP ist jedoch zugleich die vielleicht wichtigste Entscheidung über Lebensmittel, Umwelt, Gesundheit, ländliche Entwicklung und internationale Gerechtigkeit, die das EP in diesem Jahr fällen wird. Es geht um 40 Prozent des Haushaltes. Das sollten wir nicht allein den Experten überlassen. Auch die meisten Ihrer Wählerinnen und Wähler sind keine Agrarexperten, wollen aber dennoch wissen, wie ihre Europa-Abgeordneten ihre Steuergelder verteilen und im März über entscheidende Fragen der GAP abstimmen werden. Wir sind überzeugt davon, dass Sie deren Meinung interessiert.

Die sitzungsfreie Woche vom 11. bis 15. Februar scheint die ideale Gelegenheit, ein solches kurzes Gespräch in Ihrem Wahlkreis zu organisieren. Ansonsten könnten wir Sie auch vom 18. Februar bis 7. März in Brüssel besuchen.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns einen Termin oder ein Zeitfenster samt Ort nennen könnten, an dem Sie ein solches Bürger/innen-Gespräch führen können. Wir hoffen, möglichst bald von Ihnen zu hören und stehen für Nachfragen jederzeit zur Verfügung.

Vielen Dank und beste Grüße!

Stephanie D. Roth und Luise Körner

--

Luise Körner

GOOD FOOD GOOD FARMING Campaign
Office Manager
Marienstrasse 19
10117 Berlin
+ 49 30 24047146
www.goodfoodgoodfarming.eu